

## Bericht vom 8. Januar 2020

Am 8. Januar war die Mannschaft Suicide Squad bei uns zu Gast.

Nun steht für beide Mannschaften der Aufstieg auf dem Spiel.

Die Spitzabrecher II traten im ersten Doppel mit Timo und Jürgen an, das zweite Doppel bestritten Manne und Philip.

Wie nicht anders erwartet, wurde schnell klar, dass es gegen diese starke Mannschaft nicht leicht wird, dennoch gingen wir nach den Doppel 2:0 in Führung.

Jürgen checkt die 40 im 1. Leg und macht auch im 2. aus. Das 2. Doppel verliert ihr erstes Leg, holt aber im zweiten die Verlängerung, Philip muss die 40 checken, trifft aber nur die Doppel Eins, dann nur die 19 und dann doch nochmals die 19

Es steht 2:0 für die Spitzabrecher

Im ersten Einzel trat Manne an, der sein Spiel auch souverän gewann.

Philip hatte heute keinen guten Tag, so stand es dann 3:1

Timo und Jürgen holten sich ihr erstes Einzelspiel, Spielstand nach dem 1. Einzelblock: 5:1

Es scheint ja gut zu laufen. Manne gewinnt noch ein weiteres Spiel, Philip hingegen verlor seine restlichen drei Spiele.

Timo gewinnt das 1. Leg, kann aber im 2. Nicht auschecken und wird sofort bestraft mit dem Entscheidungsleg, doch das holt sich unsere „Maschine“. Schon fast zu erwarten gewinnt Jürgen beide Legs und es steht vor dem 3. Einzelblock 7:3

Manne und Philip verlieren ihre Spiele – kommt jetzt die Wende? Das macht den Gegner stark, denn nur Jürgen holt hier seinen weiteren Punkt.

Spielstand 8:6

Im letzten Einzelblock kommt die Entscheidung.

Manne siegt im 3. Leg und holt zumindest das Unentschieden, Stand 9:6

Jetzt wird es nochmals spannend, Philip verliert, Stand 9:7.

Noch zwei Spiele, können die Spitzabrecher hieraus noch einen einzigen Punkt holen?

Jürgen muss gegen den stärksten Spieler der Gäste antreten, doch auf unseren Schumi ist verlass, er holt den so wichtigen Punkt zum Heimsieg 10:8, da im letzten Spiel des Tages Timo zwar die Verlängerung erreicht, doch auch sein Gegner war zu stark für ihn.

Dass dies kein einfaches Spiel war, zeigt auch, dass es zehn Mal in ein Entscheidungsleg geht.

Endstand 10:8 gegen den seitherigen Tabellenführer. Die Spitzabrecher II übernehmen nun den 1. Platz in der Tabelle vor dem letzten Spiel gegen die Spitzabrecher I.

Hier noch ein paar Stimmen zum Spiel:

Philip:

Als Abteilungsleiter der Darter, kann ich nur wieder betonen, wie stolz ich auf unsere Mannschaft bin! Wir haben es wieder geschafft, durch Zusammenhalt und Teamgeist, wir haben uns gegenseitig super motiviert und sind damit wieder ein Schritt näher am Aufstieg.

Timo:

Das Gefühl da vorne zu stehen mit 3 Darts ist unbeschreiblich, vor allem bei so einem Spiel, wo alles auf dem Spiel steht, ob du nun endlich die Chance hast aufzusteigen oder in der C-Liga bleibst. Das ist ein unglaublicher Druck bei einem Gegner, der meistens bei jeder Aufnahme ein hohes Trippel Feld trifft. Aber mit einer solchen Unterstützung von den Mitspielern hat es endlich ein Ende, es ist geschafft!

Jürgen:

Super geiles Team. Die Saison fühlt sich an, wie wenn wir gemeinsam einen 9-Darter geworfen hätten. Ich bin überglücklich und auch stolz auf unsere Leistung. Einfach Galaktisch

Caro:

Super geiles Team, ich feuere euch gerne an, ich bin stolz auf euch und top Leistung heute.

## **Bericht vom 13.11.2019**

Vorgezogenes Heimspiel der Sitzabrecher II gegen die Dartfreunde Bopfingen II am 13. November 2019

Obwohl wir das Hinspiel 7:11 gewonnen hatten und unser Gegner auf dem vorletzten Tabellenplatz liegt, werden wir ihn nicht unterschätzen. Unser Capitano Bernd hat dann auch für die beiden Doppel Manne/Philipp und Jürgen/Timo aufgestellt.

Im ersten Doppel stehen also Manne/Philip gegen Flo/Fränkky gegenüber Philip geht früh in Führung, im 2. Leg kann er allerdings nicht ausmachen, weil er von seinem Mitspieler gesperrt wird, so geht das 2. Leg an den Gegner, aber das 3. Leg an uns.

Die zweite Paarung lautet: Jürgen/Timo gegen Matze/Stucky Stucky überwirft sich und Jürgen kann nicht auschecken

Auch hier wird Jürgen gesperrt, das war eine Vorlage für den Gegner und es geht auch hier in die Verlängerung aber das Leg holen die Spitzabrecher.

Mit 2:0 geht es in den ersten Einzelblock

Manne verliert sein Spiel, aber Philip gewinnt beide Legs

Jürgen und Timo siegen beide mit 2:0 und der Vorsprung steigt auf 5:1

Im 2. Einzelblock gewinnen Philip und Manne ihr erstes Leg. Philip überwirft und wird sofort bestraft, genau so geht es Manne, beide gehen in die Verlängerung. Beide holen hier ihre Siege. Nur Timo muss sich gegen Stucky geschlagen geben und verliert das Entscheidungsleg. Aber die Spitzabrecher führen nun 8:2

Kommt im 3. Block jetzt die Wende? Manne und Philip verlieren ihr Spiel. Und Timo muss in das 3. Leg ausgerechnet gegen den stark aufspielenden Fränky.

Timo hält dagegen und gewinnt den 9. Punkt und auch Jürgen gewinnt gegen Flo. Somit ist der Heimsieg vor dem letzten Einzelblock perfekt: 10:4

Nun ist die Entscheidung gefallen und es wird gewechselt. Erwin kommt für Manne, beim Gegner kommt Steff für Flo und Diana für Matze. Leider Kann Erwin gegen Stucky, der bisher alle seine Spiele gewonnen hat, nicht mithalten. Aber Philip, Timo und Jürgen holen die letzten drei Punkte zum Endstand von 13:5

Es war wieder eine tolle Mannschaftsleistung, die hier zum Sieg geführt hat!

Bericht von Erwin Goldmann

## **Freundschaftsturnier beim TSV Lauterburg 1.11.2019**

Am 1. November im Jahr 2019 veranstalteten der TSV Lauterburg und die Spitzabrecher ein kleines Freundschaftsturnier mit vier teilnehmenden Mannschaften.

Spitzabrecher I, Spitzabrecher II und als Gäste durften wir DC Ostalb aus der Bayrischen DSAB Liga und Daltons, eine Mannschaft zusammengestellt aus zwei Oberligaspieler und Gäste, die mitspielen wollten, begrüßen.

So ging es also los. Es wurde wie in der Liga gespielt: Beginn mit zwei Doppel, anschließend Einzelspiele jeder gegen jeden, insgesamt 18 Sätze. Aber einen Haken

gab es, es wurde Masterout gespielt, heißt man konnte nur mit einem Trippel oder mit einem Doppelfeld aus machen.

Es wurde zuerst gelost, wer von den Mannschaften gegeneinander spielen durfte und wie es der Dart-Gott wollte, spielten Spitzabrecher II gegen Spitzabrecher I und Daltons gegen DC Ostalb.

Also ging es los in das Doppel: Jens und Erwin gegen Harry und Pit, Timo und Jürgen gegen Ulli und Martin. So startete es bei Spitzabrecher II gegen Spitzabrecher I. Die 1. Mannschaft ging hier aber schnell in Führung, da Harry und Pit das Doppel 0:2 für sich entscheiden konnten. Parallel gewannen aber Jürgen und Timo 2:0 zum 1:1 in Sätzen.

Der 1. Einzelblock war für die 2. Mannschaft etwas zum vergessen. Alle vier Sätze gingen 0:2 an die 1. Mannschaft, außer beim Spiel Timo gegen Pit, dies ging leider knapp 1:2 an Spitzabrechers besten Pit. Zwischenstand 1:5 für Spitzabrecher I.

Der 2. Einzelblock war für die 2. Mannschaft genauso deprimierend, wie der 1. Block. Souverän gewann Spitzabrecher I drei Sätze zum Ergebnis 2:8, da Jürgen einen weiteren Punkt gegen Ulli holen konnte.

Der 3. Block hingegen war spannender. Pit und Harry sowie Erwin und Timo gewannen ihr Spiel. Timo warf in diesem Block auch den ersten und einzigen 180er im Spiel. Aber das Ergebnis sprach für sich. Stand 4:10 für die Spitzabrecher I.

Im 4. Und letzten Block wurde bei Spitzabrecher I gewechselt. Ulli ging raus, dafür kam Viola in die Partie. Auch in diesem Block gewann die 1. erneut drei Sätze, nur Erwin konnte sich gegen die eingewechselte Viola durchsetzen. Endstand 5:13 für unsere 1. Mannschaft.

Parallel spielten auch Daltons gegen DC Ostalb.

Das Doppel startete mit Yasin und Baris für Daltons, gegen Klaus und Engis für DC Ostalb, und das 2. Doppel Flo und Siggis für Daltons gegen Robbi und Jörg für DC Ostalb.

Yasin und Baris gewannen ihr Doppel, auch Robbi und Jörg gewannen ein Doppel für ihr Team. Stand also 1:1 nach dem Doppel.

Im 1. Einzelblock gab es schon den ersten Wechsel beim DC Ostalb. Engis ging raus, dafür kam Torgut ins Spiel, beide Mannschaften konnten jeweils zwei Sätze für ihr Team holen, da Yasin und Flo ihr Spiel für Daltons gewonnen und Klaus und Torgut für DC Ostalb, so stand es zum 2. Block 3:3.

Der 2. Einzelblock ging weiter mit einem weiteren Wechsel, Robbi wechselte mit Petra. Im 2. Block gewann Daltons dennoch drei Sätze mit Yasin, Flo und Siggis, nur Torgut konnte sich durchsetzen und einen Satz für seine Mannschaft DC Ostalb holen. Stand jetzt 6:4.

Im 3. Einzelblock gewann Daltons auch hier wieder drei Sätze mit Yasin, Flo und Baris, nur Jörg konnte einen Satz für DC Ostalb holen. Ergebnis nach dem 3. Einzelblock 9:5.

Der 4. Und letzte Einzelblock war gestartet und Daltons konnte den Sack zumachen, aber DC Ostalb gab nicht auf und gewann zwei Sätze mit Jörg und Klaus. Stand 9:7. Aber Daltons war einfach gut drauf und brachte mit dem überragenden Yasin, der im ganzen Spiel als einziger ein 180er geworfen hat und auch ein überragender Flo zwei Sätze auf das Konto von Daltons. Endstand 11:7

Die beiden Sieger der zwei Spiele spielten anschließend im Sudden Death um den 1. Und 2. Platz, sowie die beiden Verlierer um den 3. Und 4. Platz.

Spitzabrecher I gewann gegen Daltons und Spitzabrecher II gegen DC Ostalb.

1. Spitzabrecher I
2. Daltons
3. Spitzabrecher II
4. DC Ostalb

Der TSV Lauterburg und Spitzabrecher bedanken sich recht herzlich für die Teilnehmeranzahl und den schönen freundschaftlichen Abend.

Ein besonderer Dank geht an Daniela mit ihrem Küchenteam für die hervorragende Bewirtung!

Bericht von Timo Tauchert

## **Bericht vom 30.10.2019**

Letztes Spiel der Hinrunde:

Spitzabrecher II gegen Spitzabrecher I

Die beiden Mannschaften gehen mit folgenden Spielern in die Doppel:

Timo/Jürgen gegen Pit/Harry und Manne/Philip gegen Stefan/Vjeko

Schnell war der 1. Punkt bei der 1. Mannschaft, wobei die 2. In der Verlängerung siegte und es geht mit 1:1 in den 1. Einzelblock.

Manne holte sich gegen Stefan das 2. Leg, verlor dann das ausbullen und auch sein Spiel. Philip spielte stark gegen Harry und gewann 2:0 und auch Timo und Jürgen starteten ihre Einzel mit Siegen.

Die 2. Mannschaft führt mit 4:2

Im 2. Einzelblock kommt eine unerwartete Überraschung: Manne siegt gegen Harry, Timo gegen Vjeko und Jürgen gegen Stefan. Nur Philip muss sich gegen Pit geschlagen geben. Vor dem 3. Einzelblock liegt die 2. Mannschaft schon mit 7:3 vorne.

Jetzt scheint die Wende zu kommen. Pit und Vjeko holen auf zum 7:5, doch Timo gewinnt gegen Stefan. Im letzten Einzel des 3. Blocks stehen sich Jürgen und Harry

gegenüber. Das 1. Leg gewinnt Harry, das 2. Geht an Jürgen, Harry gewinnt das ausbullen, doch Jürgen gibt nicht auf und holt sich den Punkt zum 9:5.

Die Entscheidung fällt im letzten Einzelblock. Leider kann Manne nicht mehr weiterspielen. Jens wird eingewechselt, verliert aber sein Spiel gegen Vjeko. Philip holt den Matchpunkt für die Spitzabrecher II mit einem 2:1 gegen Stefan.

Jetzt kommt auch der erste Wechsel bei der 1. Mannschaft. Für Harry spielt Berry und holt gleich einen Sieg gegen Timo. Im letzten Spiel darf nun auch Erwin für Jürgen antreten. Doch Pit ist zu stark für ihn und siegt zum Endstand 10:8 für die Spitzabrecher II gegen Spitzabrecher I

Mit Abschluss der Hinrunde sind nun Spitzabrecher II auf dem 2. Platz und Spitzabrecher I auf dem 3. Platz

Bericht von Erwin Goldmann

## **Bericht vom 27.10.2019**

Zweite Runde im Ligacup:

Die Spitzabrecher II bestritten am Sonntag, 27. Oktober das Pokalspiel gegen DC Pampersrocker aus Nersingen.

Ist da überhaupt etwas zu holen gegen den Tabellenführer der Oberliga?

Wir ließen uns auch nicht beeindrucken von den vielen 180-gern, die unsere Gegner schon in der Liga geworfen haben.

Denn der Pokal hat doch immer was Besonderes. Da wir als C-Ligist gegen einen Oberligisten antraten, hat jeder unserer Spieler einen Vorteil von 150 Punkten. Aber auschecken muss man mit Masterout.

Mit Philip/Jens und Jürgen/Timo starteten die Lauterburger Darter in die beiden Doppelspiele.

Sehr schnell war das erste Doppel mit 2:0 Sätzen verloren, aber Jürgen und Timo holten sich ihren ersten Sieg und gewannen auch beide Sätze

Mit dem Spielstand von 1:1 geht es in den ersten Einzelblock.

Die Spielstärke der höheren Klasse war schon zu spüren und Philip und Jens verloren ihre Spiele. Aber Timo und Jürgen holten sich beide im dritten Leg ihre Siege – das war unglaublich! Spielstand 3:3 Gibt es womöglich eine Überraschung?

Doch alle Begegnungen im zweiten Einzelblock gehen verloren und so beginnt der dritte Block mit 3:7

Timo und Philip gewannen jeweils ihr 3. Leg. Es geht mit 5:9 in die letzte Runde.

Kann mit einer Auswechslung noch das Unentschieden gehalten werden?

Für Jens kam Erwin. Doch es reichte nicht. Erwin und Timo verlieren aber Jürgen und Philip sorgten für zwei weitere Siege.

Endstand: 7:11

Vielleicht hätten wir das eine oder andere Spiel gewinnen können, doch es fehlte am auschecken. Wir brauchten uns vor den Oberligaspieler nicht zu verstecken und zeigten mit sieben gewonnenen Spielen ein beachtliches Ergebnis.

Herzlichen Glückwunsch!

Bericht von Erwin Goldmann

## **Bericht vom 16.10.2019**

### **Hart umkämpftes Spiel gegen RBR Zielwasser II aus Neresheim**

Am 16. Oktober trafen die Spitzabrecher II im Heimspiel auf RBR Zielwasser II aus Neresheim.

Wir waren bzgl. der Stärke unseres Gegners durchaus gewarnt. Unsere 1. Mannschaft musste mit einer 11:7 Niederlage in Neresheim wieder nach Hause fahren.

Manne und Philipp sowie Jürgen und Timo traten für die Spitzabrecher II zu den Doppeln an. Zu früh gefreut: aber Manne konnte nicht auschecken und das 1. Leg geht an den Gegner. Auch das 2. Leg verloren und es steht 0:1 für RBR. Im zweiten Doppel geht das erste leg an uns und Timo konnte mit zwei highscore auschecken. Jürgen und Timo schafften das dritte Leg. Es steht 1:1 nach den Doppeln.

Ein starker Auftritt von Manne, er gewinnt sein Spiel im dritten Leg und auch Timo legt nach. Schade, dass Jürgen und Philipp ihr Spiel nicht gewinnen konnten. Somit geht es mit 3:3 in das 2. Einzel.

Hier konnten nur Philipp und Jürgen siegen und wieder unentschieden vor dem 3. Einzel: 5:5

Trotz souveräner Siege von Jürgen und Philipp reicht es nicht zu einem Vorsprung und vor dem letzten Einzelblock steht es wieder nur 7:7. Unser Capitano Bernd

musste reagieren. Für den am Anfang so stark aufspielenden Manne kam Erwin. Doch der Druck war immens hoch, unbedingt gewinnen zu müssen und das auch noch gegen den bisher stärksten Gegner. 0:2 verloren und es steht 7:8

Philipp, Timo und Jürgen: Holen sie noch die restlichen Siege? Mindestens zwei zum Unentschieden, alle drei zum Sieg.

Philipp gewinnt zum 8:8, Timo macht es noch spannend, aber im 3. Leg siegt er zum 9:8.

Und dann macht es unser Jürgen perfekt, siegt mit 2:0 sein letztes Einzel und der Heimsieg ist eingefahren.

VIELEN DANK!

Wieder zeigt sich unsere Stärke: wir sind ein Team!

Tolle Leistung

Nächste Woche geht es zum Spitzenreiter Suicide Squad nach Heidenheim

Bericht von Erwin Goldmann

## **Bericht vom 2.10.2019**

Weiterer Auswärtssieg der Spitzabrecher II

Am 2. Oktober trafen die Spitzabrecher II auf die Dartfreunde in Bopfingen.

Manne und Philipp sowie Jürgen und Timo bestritten die Doppel. Das erste Doppel ging mit 2:0 verloren, aber Manne und Philipp gewannen mit 1:2. Somit geht es mit 1:1 in den ersten Einzelblock

Hier musste sich nur Manne mit 2:1 geschlagen geben und es geht mit 2:4 in den 2. Block

Weil Manne verletzungsbedingt nicht weitermachen konnte wurde gewechselt, aber Erwin verlor sein erstes Spiel knapp mit 2:1, doch die anderen Einzelspieler siegten und vor dem 3. Block steht es 3:7 für uns.

Geht es uns wieder so, dass der Vorsprung verspielt wird? Zwar konnte Jürgen souverän gewinnen, aber Erwin und Timo verlieren. Unser Gegner hat mit 5:8 wieder aufgeholt. Was für ein wichtiger Sieg von Philipp, er holt in der Verlängerung das 1:2 und wir haben zumindest schon mal das Unentschieden mit 5:9 vor den letzten vier Einzelspielen.

Erwin verlor auch sein drittes Spiel, die Nervosität war hier richtig zu spüren, wenn die einfachen Zahlen nicht mehr zum auschecken getroffen werden. Doch Philipp



holt mit seinem Sieg einen weiteren Auswärtspunkt, somit kann auch im letzten Spiel Jürgen ganz getrost aufspielen und am Schluss steht es 7: 11 für die Spitzabrecher II

Es ist ein tolles Gefühl, wenn man so die Tabelle ansieht:

Platz:	Team:	Spiele:	Punkte:	Sätze:	+/-
1.	Spitzabrecher II	3	9	37 : 17	20

Bericht von Erwin Goldmann

## Bericht vom 29.9.2019

Pokalspektakel in Lauterburg

Beide Dartmannschaften bestritten am Sonntagabend ihr erstes Pokalspiel in dieser Saison.

Die Spitzabrecher I hatten Dragonflys aus Aalen zu Gast. Leider ging das Spiel 6:12 verloren.

Die Spitzabrecher II spielten gegen die Darter „Ums Eck“ aus Wasseraalpingen.

Mit Manne/Philip und Jürgen/Timo geht es in die beiden Doppel. Jürgen und Timo erspielten sich ein ungefährdetes 2:0, wobei Manne und Philip die Verlängerung brauchten um den zweiten Punkt mit 2:1 einzufahren.

Mit den Siegen von Manne und Philip steht es nach dem ersten Einzelblock 4:2. So kann es natürlich auch ausgehen, wenn fest eingeplante Ergebnisse nicht erreicht werden. Im zweiten Einzelblock konnten nur Philip und Timo ihre Spiele gewinnen. Es steht 6:4. So wird ein Gegner immer stärker und holte sich im dritten Block drei Siege zum 7:7, weil auch Philip zu viele Versuche benötigte um eine einfache Zahl auszuchecken und es nicht schaffte.

Für den vierten Block musste unser Capitano Bernd reagieren und brachte Erwin für Philip und Caro für Manne, doch beide Ersatzspieler verloren ihr Spiel und es steht 7:9. Timo und Jürgen mussten unbedingt gewinnen. Zum Glück haben sich beide wieder gesteigert und ihre Spiele mit 2:0 gewonnen.

Ergebnis 9:9

Anfangs gab es Diskussionen um den Spielmodus, hier der Auszug aus der Ligacup-Spielordnung:

Bei einem Unentschieden wird ein Sudden Death Leg gespielt, Best of One. Welches Team das Sudden Death beginnt, wird durch einen Wurf auf das Bullseye entschieden. Das Sudden Death wird auf 4 Scores gespielt. Das Team, welches das ausbullen gewonnen hat, spielt auf Score 1 + 3, das andere Team auf Score 2 + 4, League Modus (doppeltes Doppel). Jeweils 2 Spieler auf einen Score. Die

Reihenfolge der Spieler (die 8 aktiven Spieler) bestimmen die Teamkapitäne. Ausgewechselte Spieler dürfen nicht mehr eingewechselt werden.

Jürgen hat das ausbullen gewonnen und startet mit Timo auf Score 1, Caro und Erwin auf Score 3.

Es kommt also auf jeden Einzelnen Spieler an, herunterzuspielen und auszuchecken. Es war spannend bis zum Schluss.

Und auf unseren Jürgen ist doch noch Verlass. Timo hat ihm die 40 gestellt und Jürgen hat ausgecheckt.

Heimsieg in der ersten Runde!

Bericht von Erwin Goldmann

## **Bericht vom 25.9.2019**

In das erste Heimspiel der Saison ging die 2. Mannschaft mit breiter Brust. Wir wussten, dass unser Gegner Les Clochards I gegenüber letzter Saison auf sehr gute Spieler verzichten musste, so rechneten wir mit einem Heimsieg.

Die beiden Doppel waren schon mal die Grundlage. Mit Timo/Jürgen und Philip/Manfred stand es 2:0. Manne hat sein erstes Spiel gewonnen und war somit auch gleich im ersten Einzelblock motiviert. Mit zwei weiteren klaren Einzelsiegen von Philip und Jürgen gehen wir mit 5:1 in den zweiten Block.

Gegen einen sehr stark aufspielenden Gegner hat Philip Probleme mit dem auschecken, aber Manne, Timo und Jürgen sorgten für ein 8:2. Nach drei weiteren Siegen im 3. Block war der Heimsieg mit 11:3 schon eingefahren. Unser Capitano Bernd nahm zwei Auswechselungen vor: Erwin und Sarah kamen für Manne und Philip.

Zwei weitere Siege im 4. Einzelblock führten zu einem 13:5

So kann es weitergehen. Am Sonntag, 29. September beginnt um 18:00 Uhr in der TSV-Halle die erste Runde vom Ligapokal, Gegner sind die Darter Ums Eck von Wasseralfingen.

Bericht von Erwin Goldmann

## **Bericht vom 18.9.2019**

Am 18. September 2019 begann die neue Saison im Dart-Sport-Verband Schwaben e.V. Beim TSV Lauterburg starten die 1. Und 2. Mannschaft in der Liga C4. In dieser Saison wollten wir unsere Top Leistung in die Tat umsetzen. Die 2. Mannschaft war also am 1. Spieltag zu Gast in

Wasseralfingen in der Gaststätte Ums Eck. Dort spielten wir gegen Die Eck-Pfeiler II. Mit guter Laune und viel Spaß an diesem Sport gingen wir in dieses Spiel also rein.

In den Doppel spielten Erwin und Timo bzw. Jürgen und Philip. Es lief von Anfang an, so stand es nach den Doppel 0 : 2 für die Spitzabrecher.

Im Einzel ging es dann weiter, so stand es am Ende 5 : 13 und nicht nur das: unser Jürgen machte auch noch im ersten Einzel in dieser Saison eine 180 perfekt. Die Saison kann also gar nicht besser starten für die 2. Mannschaft der Spitzabrecher

Mit von der Partie waren Caro, Jens, Erwin, Jürgen Philip, Timo und unser Capitano Bernd

Die nächste Partie der 2. Mannschaft findet am 25. September daheim in der TSV Halle statt, da ist Les Clochards I bei uns zu Gast

Das 1. Spiel der Saison war auch für die 1. Mannschaft ein voller Erfolg. In den Doppel spielten Pit & Berri bzw. Harry & Andy. Nach den Doppel stand es 1:1. Die Einzel starteten etwas holprig, doch die Mannschaft steigerte sich und gewann das Spiel mit 11:7.

Heimsieg!

Die Gegner waren der DC Abgeschluppert aus Oberkochen. Gespielt haben Pit, Harry, Berri, Andy und Ulli

Pit hat ebenfalls seine erste 180 der Saison feiern können. Herzlichen Glückwunsch!